

**Museumspädagogisches Zentrum – Zuschuss für das Haushaltsjahr 2015
Freigabe der bei der Finanzposition 2955.718.0000.8 zur Verfügung stehenden Mittel in
Höhe von 70.000,-- €**

Sitzungsvorlage Nr. 14 – 20 / V 03914
1 Anlage

Beschluss des Ausschusses für Bildung des Stadtrats vom 07.10.2015 (SB)
Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Landeshauptstadt München hat sich durch den »Vertrag über den Betrieb des Museumspädagogischen Zentrums (MPZ) in München« vom 30.06.2005 verpflichtet¹, gemäß § 8 Satz 2 dieses Vertrages nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel für das Museumspädagogische Zentrum einen Zuschuss zu den folgenden Maßnahmen zu leisten: Veröffentlichungen, Informations- und Werbemaßnahmen, Projekte.

Nach Mitteilung der Leitung des Museumspädagogischen Zentrums betragen die Aufwendungen für die oben genannten Maßnahmen im Haushaltsjahr 2014 insgesamt € 532.613,00 €.

Eine detaillierte Auflistung der Aufwendungen im Einzelnen ist als Anlage beigefügt.

Die Kosten verteilen sich wie folgt:

Sachkosten/ Anteil 50% (Veröffentlichungen, Informations- und Werbemaßnahmen):	€ 62.449,00
Personalkosten:	<u>€ 470.164,00</u>
Gesamt:	€ 532.613,00

¹ § 8 Satz 2 des Vertrages über die Errichtung und den Betrieb eines Museumspädagogischen Zentrums in München vom 30.06.05:

»Die Landeshauptstadt München leistet nach Maßgabe der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel und unter Berücksichtigung der städtischen Belange zu den Aufwendungen für das MPZ einen freiwilligen Zuschuss bis zu 50 % der Kosten für folgende Aktivitäten: Veröffentlichungen, Informations- und Werbemaßnahmen, Projekte«.

Aus der Fülle des in der Anlage dargestellten Leistungsspektrums des MPZ (Fort- und Weiterbildungen, Aktionen, Projekte, Publikationen) sollen einige wenige, langfristig ausgerichtete Maßnahmen hervorgehoben werden:

- Weiterführung des Projekts „Zusatzqualifikation Museumspädagogik“ für städtische Lehrkräfte in Zusammenarbeit mit dem Pädagogischen Institut (5. und 6. Staffel für 40 städtische Pädagoginnen/Pädagogen in Kooperation mit dem Pädagogischen Institut
- Weiterführung des Fortbildungsprojekts für Fachberaterinnen/Fachberater und pädagogisches Fachpersonal von Kindertageseinrichtungen
- Weiterführung und Ausbau des Programmangebots für Kindertageseinrichtungen
- Weiterführung und Weiterentwicklung des Ü-Klassenprojekts
- Weiterführung des Mittelschulprojekts (Schwerpunkt: Ganztagschulen)
- Weiterführung des Migrations- und Integrationsprojekts für Münchner Schulen und Kindertageseinrichtungen
- Ausbau der Angebote für Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung

Insbesondere der Ausbau der Angebote im Bereich Kinder und Jugendliche mit Fluchterfahrung rechtfertigt eine Erhöhung des Zuschusses auf 70.000 €. Zahlreiche Maßnahmen sind im 4. Quartal 2014 bereits angelaufen und werden seither stetig ausgebaut. Statistisch wird sich dies allerdings erst mit dem Bericht zum laufenden Jahr 2015 darstellen lassen.

Sämtliche Aktivitäten des MPZ sind darauf gerichtet, kulturelle Bildung im umfassenden Sinn zu fördern, indem pädagogische Fachkräfte entsprechend qualifiziert und Museen sowie Kulturdenkmäler für eine selbsttätige Bildungsarbeit aufgeschlossen und genutzt werden. Prozess-, Erlebnis- und Handlungsorientierung sind dabei bestimmende Dimensionen der pädagogischen Arbeit.

Die Freigabe der Zuschussgewährung bei der Finanzposition in Höhe von € 70.000,-- wird empfohlen.

Die Stadtkämmerei hat keine Einwendungen.

Ein Anhörungsrecht der Bezirksausschüsse besteht nicht.

Die Kuratoriumsmitglieder, Frau Stadträtin Dietl und Frau Stadträtin Burkhardt, das Museumspädagogische Zentrum, die Korreferentin des Referates für Bildung und Sport, Frau Stadträtin Gabriele Neff, und der Verwaltungsbeirat des Pädagogischen Instituts, Herr Stadtrat Oswald Utz, haben je einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Antrag des Referenten

1. Der Ausschuss für Bildung und Sport genehmigt die Freigabe des Zuschusses für das Museumspädagogische Zentrum in Höhe von 70.000 €. Der Betrag ist im Referatsbudget vorhanden und wird von der Finanzposition 2955.718.0000.8 ausbezahlt. Da die Verrechnung über eine allgemeine Umlage erfolgt, ist eine produktgenaue Zuordnung nicht möglich.
2. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die Vorsitzende

Der Referent

Christine Strobl
2. Bürgermeisterin

Rainer Schweppe
Stadtschulrat

IV. Abdruck von I. mit III.

über den Stenographischen Sitzungsdienst
an das Direktorium — Dokumentationsstelle (2 x)
an die Stadtkämmerei
an das Revisionsamt

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. Wv. im Referat für Bildung und Sport – Pädagogisches Institut

Referat für Bildung und Sport
Pädagogisches Institut

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.
2. An das Referat für Bildung und Sport - Pädagogisches Institut
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Am _____
